

Zweiter Platz knapp abgesichert



Nachdem bereits am Freitag eine Sonderprüfung abgesagt wurde setzte sich der Samstag mit Schnee und Kälte so richtig in Szene. SP drei, die erste Prüfung am Samstag wurde wegen zu massiven Schneemengen neutralisiert.

In SP vier, dem Rundkurs Bad Hall, schaffte Michael Böhm zwar eine dritte Dieselzeit, verlor auf Kogler 19 und auf Martin Fischerlehner 10,3 Sekunden. Das FIAT-Team konnte sich mit 0,4 Sekunden Vorsprung auf Fischerlehner noch Platz zwei sicher. Da die folgende Sonderprüfung, SP 5, ebenfalls neutralisiert wurde ging es frühzeitig zur Mittagspause.

Michael Böhm: "Grundsätzlich bin ich froh, dass ich auf den Beinen bin, da ich eine arge Grippe habe und ich nur wenig besichtigen konnte. Gestern war ich mit meiner Leistung ok. Schade, dass die SP wie neutralisiert wurde, da wäre einiges möglich gewesen. Heute ist es, durch die Absage der zwei SP's schwer einen Rhythmus zu finden. Aber vielleicht kommen wir am Nachmittag noch zum Fahren. Wie es aussieht, wird die Titelentscheidung erst im Waldviertel fallen."

"Ich bin froh, dass Michael halbwegs fit ist, denn gestern hatte er noch Fieber, war aber trotzdem recht gut unterwegs. Schade, dass nur eine SP gefahren wurde. Am Samstag war ja bisherauch nur eine Sonderprüfung. Ich hoffe, dass er die drei verbleibenden SP's halbwegs gut übersteht, dann steht einem spannenden Finale im Waldviertel nichts im Wege." so Christian Böhm.

Dieselwertung nach SP 5:

1. M. Kogler 28:23,6
2. M. Böhm 29:15,5
3. M. Fischerlehner 29:15,9
4. W. Rabl 30:09,4
5. G. Jörl 35:44,4